

Geese kündigen für August weiteren Deutschlandtermin in Köln an

Zu Beginn der „Getting Killed In Europe“-Tour mit insgesamt vier hochverlegten sowie ausverkauften Terminen in Deutschland, kündigen Geese eine weitere Show hierzulande an. Im August wird die Band im Kölner Tanzbrunnen spielen.

Als die New Yorker Band Geese 2021 ihre Debütsingle „Disco“ veröffentlicht hat, ging so etwas wie ein kollektives Aufatmen durch die Szene leidenschaftlicher Musikfans. Der experimentelle, neuartige Ansatz an den eigenen Post-Punk brachte frischen Wind in die Band-Szene New Yorks und weit darüber hinaus. Bereits mit dem im selben Jahr folgenden Debütalbum „Projector“ sicherten sich Geese einen der hellsten Sterne am Newcomer-Himmel. Die Gruppe rund um Frontmann Cameron Winter, von dessen Spitznamen „Gans“ übrigens auch der Bandname inspiriert ist, hat sich bereits 2016 in Brooklyn, New York, gegründet und begonnen, ihren unkonventionellen Post-Punk in treibende Tracks zu packen. Zwei Jahre nach dem Debüt erschien mit „3D Country“ ein freigeistiges Country-Rock-Album, das schon heute als moderner Klassiker gilt.



Ihr Erfolg bleibt ungebrochen: Im September 2025 folgte das dritte Album „Getting Killed“, welches die Band über zehn Tage gemeinsam mit Produzent Kenny Beats in seinem Studio in Los Angeles aufgenommen hat. Der kurze Schaffensprozess äußert sich in einer Art musikalischem Chaos, bei dem die Bandmitglieder auf epische Momente setzen und konventionelle musikalische Grenzen hinter sich lassen. So klingt ihr dritter Longplayer im besten Sinne nach dem wilden, aber bewussten Ausprobieren von Musiker*innen, die ihrem Talent genug vertrauen können, um loszulassen. Mal gibt es langsame Indie-Elemente, in denen Cameron Winter den harmonischen Spielraum seiner Stimme preisgibt, nur um im nächsten Moment mit den brachialen Gitarrenriffs von Emily Green um die Wette zu shouten. Gemeinsam mit Dominic DiGesù am Bass und Max Bassin am Schlagzeug entsteht so eine Wundertüte an Klängen und Einflüssen.

Genau diese explosive Mischung erwartet Besucher*innen bei Konzerten der Band. Im Herbst spielten Geese die bisher größte Headline-Tournee ihrer Karriere in Nordamerika, wo sie mit den Tracks von „Getting Killed“ und ihrer insgesamt unberechenbaren Bühnenshow überzeugen konnten. Dieses Jahr folgten bereits Konzerte in Australien, Neuseeland und Japan sowie Auftritte bei Saturday Night Live und der renommierten NPR „Tiny Desk Concert“-Reihe. Kürzlich wurden sie zudem mit einem BRIT Award ausgezeichnet. Nun beginnen Geese ihre Europatournee und kommen im August erneut für eine Show nach Deutschland.

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg
Tel. (040) 853 88 888 · www.fkp-scorpio.de



Präsentiert wird der Termin von VISIONS, kulturnews und DIFFUS.

23.08.2026 Köln - Tanzbrunnen

Bereits bestätigt:

Geese

Getting Killed In Europe
Support: Westside Cowboy

12.03.2026 München - Backstage Werk //verlegt aus dem Technikum//ausverkauft

15.03.2026 Berlin - Astra Kulturhaus //verlegt aus dem Gretchen//ausverkauft

16.03.2026 Hamburg - Docks //verlegt aus dem mojo club//ausverkauft

18.03.2026 Köln - Palladium //verlegt aus dem E-Werk bzw. der Kantine//ausverkauft

Tickets für den August-Termin gibt es ab Donnerstag, den 12. März, 11 Uhr exklusiv via Eventim. Ab Freitag, den 13. März, 11 Uhr sind die Tickets für 38,00 Euro zzgl. Gebühren an allen bekannten CTS-VVK Stellen sowie unter der Hotline 01806 - 570070 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus allen deutschen Netzen), auf fkp-scorpio.de und eventim.de erhältlich.

Mehr Infos und Musik unter geeseband.com, [instagram.com/geesebandnyc](https://www.instagram.com/geesebandnyc), [tiktok.com/@geese.band](https://www.tiktok.com/@geese.band) und [youtube.com/@Geeseband](https://www.youtube.com/@Geeseband).

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage fkp-scorpio.de unter dem Menüpunkt PRESSE.

PRESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Carlotta Schlomann
carlotta.schlomann@fkp-scorpio.com
Tel.: 040 853 88 847

PRESSEMATRIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter
www.fkp-scorpio.de/de/presse